FC Rose – Klümpkes 2:2

12.10.2020

Auf Jogi‘s Spuren in Hösel…

Kader: Schmiddi (TW), Henning, Chris, Johan, Nils, Jürgen, Stefan, Daniel, Frederik, Mats, Philipp, Skye, Leo, Thanos, René.

Ausgefallene Flutlichter, steigende Covid-19-Fallzahlen in Düsseldorf und dem Kreis Mettmann, zu Anfang geschlossene Kabinen und ein nass-kühles Herbstwetter – trotz dieser teils widrigen Bedingungen fand am Montagabend zur besten Sendezeit um 20:00 Uhr das Freundschaftsspiel zwischen den Klümpkes Stockum und dem FC Rose statt. Angeführt vom Geburtstagskind Daniel und dem Interimsspielführer und Trainer Stefan, der nach längerer Pause wieder auf dem Platz stand, gingen die Gäste in die von Schiedsrichter Rupps geleitete Partie. Trotz einiger Bedenken wurde über die volle Spielzeit von 2x45 Minuten gekickt.

In der ersten Halbzeit hätten Otto Rehhagel (zu seinen besten Zeiten als Hellas-Trainer) und Huub Stevens („Die Null muss stehen!“) ihre wahre Freude an dem Testspiel gehabt. Beide Mannschaften traten defensiv äußerst stabil und sattelfest auf, gepaart mit viel Laufbereitschaft, Einsatzwillen und Kampfgeist. Gerade die Hintermannschaft der Klümpkes ließ so gut wie keine Chancen zu. Aber auch die Abwehr der Gastgeber zeigte sich aufmerksam. So waren echte Torchancen im ersten Durchgang Mangelware. Den Experten fiel auf, dass der FC Rose nach Ballgewinnen in jeglichem Bereich des Platzes das Spielgerät meist hoch und lang in den Sturm beförderte, wobei dort nur äußerst selten ein rot gekleideter Spieler an den Ball kam. Die Klümpkes hingegen versuchten es zumeist über Kombinationen und Ballstafetten. Die einzige 100%-ige Chance in der ersten Halbzeit vergab Skye nach Vorarbeit von Mats.

Nach der Pause übernahmen dann die Klümpkes zunehmend die Spielkontrolle und drückten den Gegner in deren Hälfte. So kamen erste bessere Gelegenheiten zustande. In der 56. Minute belohnte Stürmer Skye seine Mannschaft für den engagierten Auftritt mit dem ersten Tor des Tages. Nur vier Minuten später erhöhte Mats auf 2:0 aus Sicht der Gäste. Das Spiel schien nun fast schon entschieden. Allerdings hatten die Klümpkes sich in letzter Zeit anscheinend etwas zu häufig Jogis Jungs im Fernsehen angesehen. Die Gäste verspielten dann leider innerhalb von vier Minuten ihren Vorsprung. Rose verkürzte in der 65. Minute auf 1:2 und glich kurze Zeit später aus (69. Minute). Für das Trainerteam um Buschi muss da weiter an der nötigen Souveränität und „Dischziplin“ gearbeitet werden.

In den letzten Minuten entwickelte sich dann ein offener Schlagabtausch mit zwei Mannschaften, die auf Sieg spielten und sich am Ende jedoch mit einem leistungsgerechten Unentschieden zufriedengeben mussten, wenngleich angemerkt werden sollte, dass Klümpkes aufgrund der zweiten Halbzeit den Sieg möglicherweise ein wenig mehr verdient gehabt hätte.

Nach dem Abpfiff spendierte Daniel dann noch anlässlich seines Ehrentages eine Kiste Krombacher und Rose bedankte sich bei Schiri Rupps mit einer Flasche Sekt, die von beiden Mannschaften gemeinschaftlich geleert wurde. So wurde der Ausbreitung möglicher Viren direkt im Keim vorgebeugt.

Tore: Skye und Mats

Spieler des Spiels: In einer gut kämpfenden und sich gegenseitig unterstützenden Mannschaft, bei der durch viele Wechsel jeder Spieler seine Einsatzzeit erhielt, konnte kein herausragender Akteur ausgemacht werden. Also wie bei Herrn Löw: DIE MANNSCHAFT

Reporter: Leo